

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

28. Jahrgang | Nr. 40 | 1. Oktober 2020

:aktuell

BGV übergibt Spende an Feuerwehr

Gottmadinger Wehr will Geld gezielt einsetzen



Feuerwehrkommandant Stefan Kienzler (links) und Bürgermeister Dr. Michael Klinger (Mitte) bedankten sich bei Roland Fahrner (rechts) von der BGV für die großzügige Spende. Foto: Durlacher

Gottmadingen (md). 2011 war die BGV, der Badische Gemeinde-Versicherungs-Verband, das letzte Mal in Gottmadingen und überreichte eine Spende. »Oft überreichen wir eine sogenannte Tragkraftspritze, eine leistungsstarke Pumpe, die mit nur vier Personen getragen werden kann«, erzählt Roland Fahrner, Vorstand der Badischen Rechtsschutzversicherungs AG, der mit Jörg Baumann, Direktionsbevollmächtigter bei der BGV, zusammen am Dienstag, 22. September, die Feuerwehr in Gottmadingen besuchte und einen Spendenscheck in Höhe von 10.000 Euro überreichte. Die Unterstützung der örtlichen Feuerwehren durch die BGV sei der BGV ein großes Anliegen. Fahrner bedankte sich weiterhin für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gottmadingen. Feuerwehrkommandant Stefan Kienzler bedankte sich herzlich für die großzügige Spende und

erklärte, dass das Geld sinnvoll und gezielt eingesetzt werden wird. »Wir kaufen keine Geräte auf Halde, nur damit sie gekauft sind«, so Kienzler. Denn Geräte müssten auch gewartet werden und vom Herumstehen würden sie nicht besser, vor allem, wenn man sie so gut wie nie braucht. Daher werde die Feuerwehr Gottmadingen das Brandschutzkonzept für Tunnel abwarten, das durch die längere unklare Kreisbrandmeistersituation erst für das nächste Jahr zu erwarten sei, um dann gezielt das Geld in Ausrüstung zu investieren. Diese Ausrüstung wird auch in der Brandbekämpfung in Tiefgaragen nützlich sein. »Gottmadingen wird immer städtischer, es gibt immer mehr Tiefgaragen in Gottmadingen, die die Feuerwehr vor neue Herausforderung stellt«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, der sich im Namen der Gemeinde bei der BGV bedankte.

Gottmadinger Weihnachtsmarkt abgesagt

Weihnachtsmärkte in den Ortsteilen finden ebenfalls nicht statt

Gottmadingen. Der für den zweiten Adventssonntag geplante Gottmadinger Weihnachtsmarkt, der gemeinsam vom Gewerbeverein Gottmadingen und der Gemeindeverwaltung organisiert wird, findet in diesem Jahr aufgrund der Präventionsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor der Corona-Pandemie nicht statt.

Darauf einigte sich das Organisationsteam am Mittwoch vergangener Woche. Die Entscheidung ist den Verantwortlichen nicht leicht gefallen, nachdem

bereits im März die geplanten Aktionstage der Pandemie zum Opfer gefallen sind.

Der hohe organisatorische Aufwand, vor allem aber die Verantwortung gegenüber den Besuchern, haben die Verantwortlichen des Weihnachtsmarktes zu dieser Entscheidung bewogen. Auch die Organisatoren des Weihnachtsmarktes in Ebringen und die Organisatoren des Barbara-Marktes in Bietingen haben beschlossen, die Veranstaltungen in diesem Jahr abzusagen.

Bürgermeisterkandidaten zu Gast im Jugendtreff

Jugendliche können Fragen stellen

Gottmadingen. Die Jugendpflege der Gemeinde Gottmadingen hat die Kandidaten für die bevorstehende Bürgermeisterwahl, Dr. Michael Klinger und Roland Kunze, in den Jugendtreff eingeladen. Am Donnerstag, 1. Oktober, stehen die Kandidaten den Besuchern des Treffs in lockerer Atmosphäre Rede und Antwort.

Der Jugendtreff öffnet an diesem Tag planmäßig um 17 Uhr seine Türen, ab 18 Uhr werden die Kandidaten zu Gast sein. Dem Jugendtreff-Team ist es wichtig, vor Ort einen Dialog zu ermöglichen, da Kommunalpolitik auch schon die jungen Bürgerinnen und Bürger betrifft, schließlich kann bereits ab 16

Jahren gewählt werden. Wenn interessierte Jugendliche am Tag selbst nicht bei der Veranstaltung anwesend sein können, besteht im Vorfeld die Möglichkeit, Fragen und Anliegen online einzureichen, zum Beispiel per E-Mail (jugendpflege@gottmadingen.de) oder per Instagram (@Jugend_Gottmadingen). Diese werden dann von den Kandidaten vor Ort beantwortet.

Aufgrund von Corona-Auflagen ist die maximale Teilnehmeranzahl begrenzt, auf eine Voranmeldung wird verzichtet, damit auch Kurzentschlossene die Möglichkeit auf den Austausch haben. In den Räumlichkeiten ist es verpflichtend, eine Mund-Nasen-Maske zu tragen.

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Frau Angela Ragone
Randegg, zum 70. Geburtstag am 2. Oktober
Herr Johann Langen
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 4. Oktober
Frau Barbara Burger
Bietingen, zum 90. Geburtstag am 6. Oktober
Frau Liane Zimmermann
Gottmadingen, zum 85. Geburtstag am 7. Oktober

Abfuhrtermine



Biomüll		
Fr.,	02.10.2020	Gottmadingen und Ortsteile
Blaue Tonne		
Mo.,	05.10.2020	Gottmadingen und Ortsteile
Grünschnittannahme		
Sa.,	10.10.2020	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Gelber Sack		
Mi.,	21.10.2020	Ortsteile
Do.,	22.10.2020	Gottmadingen Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
Restmüll		
Mi.,	28.10.2020	Gottmadingen und Ortsteile
Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches		
Fr.,	20.11.2020	16 bis 18 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Problemstoff-Sammlung		
Mi.,	11.11.2020	Ebringen: 12:15 bis 14:15 Uhr, Kreuz beim Türenacker
Mi.,	11.11.2020	Bietingen: 14:30 bis 16:30 Uhr, Ecke Gottmadinger-/Ebringer-Straße

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen
Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof
Annahme von Schrott jeden Freitag im Bauhof von 16 bis 18 Uhr.

Ausschuss für Technik und Umwelt



Tagesordnung für die 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Saal des Rathauses am Dienstag, 13. Oktober 2020, 18:00 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift der 8. öffentlichen Sitzung vom 15. September 2020
3. Bauanträge und Bauanfragen
 - a) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Erweiterung des bestehenden Carports auf dem Grundstück Flst.Nr. 3675/14, Kohlbergweg 59, Gottmadingen
 - b) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 5290, Hemishofer Straße, Gottmadingen
 - c) Bauantrag zur Errichtung einer Garage mit Stellplätzen, auf dem Grundstück Flst.Nr. 5040, Nelkenstraße 13, Gottmadingen
4. Fragestunde
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Gemeinderat



Tagesordnung für die 8. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Saal des Rathauses am Dienstag, 13. Oktober 2020, 18:15 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 7. öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 22. September 2020
3. Kostenstand Neubau Eichendorff-Realschule
4. Fortschreibung der Prioritätenliste 2021 - Gemeindehaushalt
5. Bebauungsplan Industriegebiet Strickmann - 8. Änderung
 - a) Beschluss Stellungnahme
 - b) Feststellung des Entwurfs
 - c) Satzungsbeschluss
6. Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennahe Rohstoffe der Region Hochrhein-Bodensee - Anhörung
7. Lärmaktionsplan der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, Beteiligung Träger öffentlicher Belange, Stellungnahme der Gemeinde Gottmadingen
8. Entgelte für die Fahr-Kantine - Ergänzung
9. Entgeltordnung für die Sport- und Mehrzweckhallen
 - a) Erweiterung Entgelttarife
 - b) Neufassung der Entgeltordnung für die Sport- und Mehrzweckhallen der Gemeinde Gottmadingen
10. Fragestunde
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wochenmarkt jeden Freitag 7 - 12 Uhr

»Gottmadingen ist stark«

Bewerbervorstellung der Bürgermeisterkandidaten in der Eichendorff-Halle

Gottmadingen (md). Ungefähr 130 Bürgerinnen und Bürger fanden sich am Dienstag, 29. September, in der Eichendorff-Halle in Gottmadingen ein, um der Bewerbervorstellung für das Bürgermeisteramt zu folgen. Zusätzlich wurde die Veranstaltung per Livestream auf Youtube ausgestrahlt, ermöglicht durch die Firma »translake«, wo ebenfalls circa 130 Zuschauer von zu Hause aus zuschauten und auch die Möglichkeit hatten, Fragen an die Kandidaten zu stellen. Doch Bürgermeisterstellvertreter Martin Sauter verkündete zu Beginn, dass der Mitbewerber Roland Kunze am Nachmittag die Teilnahme an der Veranstaltung absagt habe. So war nur der Bürgermeisterkandidat Dr. Michael Klinger anwesend, der sich vorstellte und im Nachgang die Fragen der interessierten Bürgerinnen und Bürger beantwortete.

Dr. Michael Klinger, für den Bürgermeister eine Berufung und nicht nur ein Beruf sei, zögerte nicht, für eine dritte Periode anzutreten. »Gottmadingen ist meine Heimat, hier bin ich aufgewachsen und für diesen Ort brenne ich mit Engagement, Energie und dem nötigen Quäntchen Nachdruck«, verkündete er am Anfang seiner Vorstellung. Er habe eine klare Vorstellung, was in den nächsten Jahren zu tun sei und wohin die Reise für den Ort gehen soll, betonte er und präsentierte einige Kernthemen: die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, die bauliche Weiterentwicklung von Gottmadingen und den Ortsteilen, das Thema Verkehr in allen Facetten, Sicherung des wirtschaftlichen Wohlstands und der Arbeitsplätze so-

wie die Digitalisierung und den Klimaschutz. Dabei sei auch weiterhin sein Anspruch, nicht mehr zu versprechen, als er halten könne, erklärte er und blickte auf die letzten acht Jahre zurück und hob besonders die Sanierung des Höhenfreibades und den Neubau der Eichendorff-Realschule hervor. Immer wieder betonte Dr. Klinger, wie wichtig ihm die Bürgerbeteiligung war, ist und auch in Zukunft sein werde, in allen Belangen und den Kernthemen der kommenden Jahre, der Verkehrssituation, des bezahlbaren Wohnraums, des Klimaschutzes und der Wirtschaft. Hanna Kasper, Geschäftsführerin von »translake«, moderierte den Abend und brachte auch die Fragen aus dem Internet in die Runde. Von dort kam auch die erste Frage des Abends, ob es denn die Möglichkeit gäbe, Gemeinderatssitzungen wie jetzt ins Internet zu streamen. Dies musste Dr. Klinger verneinen, hierfür hätte das Rathaus nicht die Technik. »In den großen Städten machen sie es, wir müssten auch erst rechtliche Dinge klären. Ich würde das eher über Bürgerversammlungen machen«, so der Bürgermeisterkandidat Dr. Klinger. Ein weiterer Punkt, der oft sowohl im Saal als auch aus dem Internet angesprochen wurde, war die Lösung des Verkehrsproblems. »Eine einfache Antwort wäre zu kurz gegriffen«, so Dr. Klinger. Es gebe hier keine einfache Antwort auf dieses sehr komplexe Problem, verdeutlichte er am Beispiel der Randegger Straße. Hier würden die Anwohner ihre Autos auf die Straße stellen, um so den ihrer Meinung nach zu schnellen Ver-



Amtierender Bürgermeister und Kandidat Dr. Michael Klinger stellte sich in der Bewerbervorstellung vor und beantwortete die Fragen der interessierten Bürgerinnen und Bürger in der Eichendorff-Halle und dem Internet über den Livestream.

kehr auszubremsen. Dann würden sich aber andere beschweren, dass die Straße zugestellt würde. »Gottmadingens Verkehrsproblem ist ein hausgemachtes. Wir verursachen den Verkehr zu einem Großteil selbst. Daher müssen wir über den Verkehr generell nachdenken, also Radfahrer und ÖPNV«, so Klinger, »es gibt nicht nur eine Lösung, die Lösung, sondern viele kleine Lösungsansätze«. An vielen Stellen sei die Straße schlichtweg zu eng für Radwege. Eine Bürgerin aus dem Saal wollte von Dr. Klinger Klarheit über das Gerücht, dass wenn die alte Eichendorff-Schule abgerissen werde, die Eichendorff-Halle keine Heizung mehr habe. Hier erklärte Dr. Klinger, dass die Hackschnitzelanlage im Keller der Schule beim Abriss erst einmal wegfallen würde. Aber im Keller der Halle wäre genug Platz für eine solche Anlage, sogar auf die Größe der Halle angepasst. Auch wurde die Kleinkindbe-

treuung angesprochen. »Wir müssen das Angebot ausbauen, aber schrittweise«, so Dr. Klinger. Dies sei auch eine Frage des Geldes und der Prioritäten. In Randegg müsse jetzt gebaut werden. »Es gilt zwar das Prinzip »kurze Beine, kurze Wege«, aber im Industriepark haben wir Räumlichkeiten, die wir für Kindergärten nutzen könnten«, so Dr. Klinger. Auch erkundigte sich ein Bürger, warum die Friedhofstraße nicht saniert werde, was Dr. Klinger darauf zurückführte, dass der Kanal dort noch zu gut sei. Denn die Gemeinde saniere die Straßen dort, wo die Kanäle ebenfalls saniert werden müssten. »Sonst sanieren wir den Straßenbelag und ein paar Jahre später reißen wir sie wieder auf, weil wir den Kanal darunter instand setzen müssen«.

Generell waren sowohl die Art und die Themen der Fragen als auch die Altersverteilung der anwesenden Bürgerinnen und Bürger sehr breit.



Hanna Kasper von »translake« moderierte die Fragerunde und brachte auch die Fragen aus dem Internet ein. Dr. Michael Klinger bestritt die Kandidatenvorstellung allein, da Mitbewerber Roland Kunze den Termin abgesagt hatte. Fotos: Durlacher

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet

H-plan
WOHNEN IM ALTER



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!

Gemeindebücherei



Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen, Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de

Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!
www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Öffnungszeiten:

Montag	14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 10:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr

!! Pflicht zur Datenerfassung !!

Auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnung des Landes müssen wir bei Ihrem Besuch in der Gemeindebücherei Ihre Daten erfassen und vier Wochen aufbewahren. Danach werden diese gelöscht. Wir bitten deshalb alle Nutzer, beim Betreten der Gemeindebücherei das ausliegende Formular auszufüllen (je Haushalt) und bei den Mitarbeiterinnen abzugeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Außerdem gelten für den Besuch weiterhin folgende Regelungen:

- Einhaltung des **Sicherheitsabstandes** von mindestens 1,5 Metern.
- Nutzen Sie vor Betreten der Räume das bereitgestellte **Handdesinfektionsmittel**.
- Bitte tragen Sie während des Besuchs eine **Mund-Nasen-Bedeckung**.
- **Maximal sechs Personen** dürfen sich gleichzeitig in den Räumen aufhalten – bitte nutzen Sie die bereitgestellten Medienkörbe (wenn keiner da ist, muss außerhalb des Gebäudes mit einem Abstand von mindestens 1,5 Metern gewartet werden).
- Bitte kommen Sie mit so wenigen Familienmitgliedern wie möglich – **Kinder (bis 12 Jahre)** sollten die Gemeindebücherei nur **in Begleitung eines Erwachsenen** besuchen.

Um gegebenenfalls längere Wartezeiten zu vermeiden, werden die Nutzer gebeten, die Verweildauer in der Gemeindebücherei auf ein Minimum zu reduzieren. Gerne können Sie hierfür auch den Online-Medienkatalog »WebOPAC« nutzen, um sich vorab über den Medienbestand zu informieren. Den WebOPAC finden Sie unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei.

Neues in der Gemeindebücherei:

Kinder bis 8 Jahre: Joschi, das Zirkuspony (Markgraf, A.)

Kinder ab 9 Jahren: Schule der magischen Tiere- Endlich Ferien: **Henry und Leander/Helene und Karajan/Rabatt** und Ida/Silas und Rick (Auer, M.); Mina und die Karma-Jäger: Fiese Tat im Internat/ Der Klassenkassenklau (Clark, J.); Die Magier von Paris (Wolff, C.); Die Jagd nach dem geheimnisvollen Rollsiegel (Pieritz, K.); Ferien auf Saltkrokan (Lindgren, A.); Young Agents undercover: Operation »Boss«/In gefährlicher Mission (Schlüter, A.)

Kinder ab 12 Jahren: **Kronox-Vom Feind gesteuert (Acron, R.T.);** Bus 57 (Slater, D.); Wie man 13 wird und überlebt (Johnson, P.)

CDs: Die Galerie am Potsdamer Platz (Cedrina, A.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als **eMedien** in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.

Videoreihe zur Verkehrserziehung

Das Theaterstück »Das kleine Zebra« geht ab sofort online

Hegau. Das verkehrspädagogische Theaterstück »Das kleine Zebra« gibt es ab sofort auch als sechsteilige Videoreihe. »Wie wird eine Straße sicher überquert? Was ist ein Zebrastreifen? Antworten auf diese Fragen gibt die neue Videoreihe »Das kleine Zebra«. Ziel der sechsteiligen Reihe ist es, Kindern sowie Schulanfängerinnen und -anfänger das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln.

Die Videoreihe basiert auf dem gleichnamigen verkehrspädago-

gischen Theaterstück, das in diesem Jahr 20-jähriges Jubiläum feiert.

Das »Kleine Zebra« ist ein Kooperationsprojekt der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW), des Innenministeriums, der Polizei, der »WIR - Kultur in Bewegung« sowie der landesweiten Verkehrssicherheitsaktion »Gib Acht im Verkehr«.

Die Videoreihe steht kostenlos zum Download zur Verfügung unter: www.ukbw.de/informationen-service/service/informationen/mediathek/.

Briefwahlunterlagen wurden verteilt

Aufgrund der Corona-Pandemie hat sich die Gemeindeverwaltung Gottmadingen dazu entschlossen allen im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten die Briefwahlunterlagen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin der Gemeinde Gottmadingen am 11. Oktober 2020 unaufgefordert zuzusenden.

Die Briefwahlunterlagen müssen bei dieser Wahl also nicht beantragt werden. Mit der Verteilung der Briefwahlunterlagen wurde in der vergangenen Woche begonnen. Bürgerinnen und Bürger, die bis Freitag, 2. Oktober keine Briefwahlunterlagen erhalten haben, melden sich bitte beim Wahlamt unter der Rufnummer 07731 908-160 oder unter wahlamt@gottmadingen.de.

Damit haben alle Wahlberechtigten die Möglichkeit, sicher und einfach von zuhause aus zu wählen. Um auch am Wahltag die sozialen Kontakte zum Schutz der Bevölkerung vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu reduzieren, wird allen Wahlberechtigten empfohlen unbedingt die Briefwahl zu nutzen.

Für Wahlberechtigte, welche die Briefwahl nicht nutzen wollen, besteht unter Berücksichtigung der notwendigen infektionsschutzrechtlichen Vorgaben und Maßnahmen auch die Möglichkeit zur Stimmabgabe im Wahllokal im Foyer der Eichendorff-Realschule, Hardstraße 1, 78244 Gottmadingen.

Bei Fragen zur Wahl stehen die Mitarbeiter des Wahlamtes gerne unter der Rufnummer 07731 908-160 oder unter wahlamt@gottmadingen.de zur Verfügung. Ausführliche Informationen finden Sie zudem unter www.gottmadingen.de in der Rubrik »Rathaus & Politik / Wahlen«.

wählen mit



Briefwahl
einfach und sicher

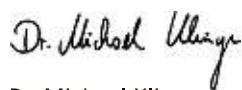


Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Gottmadingen, Bürgerbüro, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Tel. 07731 908-161 oder 908-162, E-Mail: Ordnungsamt@gottmadingen.de, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Gottmadingen, 1. Oktober 2020



Dr. Michael Klinger
Bürgermeister



Mehr Ordnung auf den Straßen Gottmadingens

Gemeindevollzugsdienst weitet Gebiet aus

Gottmadingen (md). Beatrix Zureich vom Ordnungsamt stellte in der Gemeinderatssitzung am Dienstag, 22. September, die momentane Situation des Gemeindevollzugsdienstes vor. Dieser kontrolliert momentan in der blauen Zone im Ortskern, bei der Einmündung der Johann-Georg-Fahr-Straße in die Hauptstraße, die Behindertenparkplätze, die Einmündung der Kirchstraße in die Hauptstraße, die Zufahrten zur Hebelhalle und Hebelschule, den Parkplatz am Höhenfreibad und die Kirchstraße auf der Höhe der Sozialstation. Nun haben sich aus der Bevölkerung heraus immer mehr und immer wieder Beschwerden über Verkehrsbehinderungen und Parkverstöße aus anderen Bereichen gehäuft, so im Gewerbegebiet »Goldbühl«, der Grafenweg (insbesondere dort die Wendeplatte), die Einmündung der Lindenstraße in die Hauptstraße, der Kornblumenweg, die Roseneggstraße, die Schrotzburgstraße, die Straße »Im Täschen« auf der Höhe des Spielplatzes und der Feldweg bei der Straße »Im Löhnen«. Bei letzterem hat sich die Situation allerdings gebessert, seit dort Poller aufgestellt wurden und dort nun nicht mehr illegal geparkt werden kann. Beatrix Zureich erklär-

te, dass mit der neuen Technik, die dem Vollzugsdienst zur Verfügung steht, die genannten neuralgischen Punkte zusätzlich mit demselben Personalaufwand kontrolliert werden könnten, da die neue Technik effizienter sei und nicht mehr händisch die Daten übertragen werden müssten. Der Ausschuss für Umwelt und Technik hatte bereits über das Problem diskutiert und dem Gemeinderat empfohlen, die Kontrollen im Rahmen der Möglichkeiten auf die genannten Gebiete auszuweiten (Gottmadingen aktuell berichtete).

»Wir hatten schon damals lebhaft diskutiert, als es darum ging, ob die Gemeinde selbst überhaupt kontrollieren soll. Maßstab sollte sein, wenn sich mehrere Bürgerinnen und Bürger beschweren und nicht viele Beschwerden einer Person über dasselbe Problem«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

Dem stimmte Dr. Bernd Schöffling (CDU) zu: »Es ergibt Sinn, die Kontrollen auszuweiten, wenn es relevant wird, natürlich im Rahmen der Kapazitäten«. Dies sah der Gemeinderat ebenso und entschied einstimmig für die Ausweitung der Kontrollen des Gemeindevollzugsdienstes auf die genannten Bereiche.

Wochenmarkt

jeden Freitag 7 – 12 Uhr

Bürgermeisterwahl am 11. Oktober - Termine der Bewerber

Kandidat	Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort
Dr. Michael Klinger Roland Kunze	Donnerstag	1. Oktober	18:00 Uhr	Bürgermeisterkandidaten zu Gast im Jugendtreff
Dr. Michael Klinger	Freitag	2. Oktober	09:00Uhr	Gottmadingen, Wochenmarkt
Dr. Michael Klinger	Freitag	2. Oktober	19:00 Uhr	Halle der Randegger Ottilienquelle
Dr. Michael Klinger	Samstag	3. Oktober	16:30 Uhr	Vor dem alten Schulhaus Ebringen (bei schlechtem Wetter in der Maschinenhalle der Familie Rüede)
Roland Kunze	Montag	5. Oktober	18:00 Uhr	Synagogenplatz Randegg
Roland Kunze	Dienstag	6. Oktober	18:00 Uhr	Altes Rathaus Bietingen
Dr. Michael Klinger	Dienstag	6. Oktober	19:30 Uhr	Online-Diskussionsabend, Infos zur Einwahl unter www.michael-klinger.info
Dr. Michael Klinger Roland Kunze	Mittwoch	7. Oktober	19:30 Uhr	Podiumsdiskussion Südkurier, Eichendorff-Halle
Dr. Michael Klinger	Donnerstag	8. Oktober	20:00 Uhr	Gottmadingen, Hotel Sonne
Dr. Michael Klinger	Freitag	9. Oktober	09:00 Uhr	Gottmadingen, Wochenmarkt
Dr. Michael Klinger	Freitag	9. Oktober	17:00 Uhr	Joggen mit dem Bürgermeister, Bauhof
Roland Kunze	Freitag	9. Oktober	18:00 Uhr	Marmaris-Außensitzplätze Gottmadingen
Dr. Michael Klinger	Freitag	9. Oktober	20:00 Uhr	Bietingen, Landgasthof Wider

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplans »Siebler – 2. Änderung«

Der Gemeinderat Gottmadingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22. September 2020 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen, den Entwurf gebilligt und beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans »Siebler – 2. Änderung« ist im folgenden Planentwurf vom 4. September 2020 dargestellt.



Ziele und Zwecke der Planung

Im bisherigen Bebauungsplan »Siebler – 1. Änderung« sind am Thurgauer Platz zwei Bauplätze für freistehende Einfamilienhäuser festgesetzt. Die Erschließung erfolgt über den westlich gelegenen Privatweg am Spielplatz. Mit der Verlegung des Privatwegs nach Osten soll das Grundstück Flst.-Nr. 5505 eine zweite Erschließung (Mistweg) bekommen. Weiterhin soll das Maß der baulichen Nutzung leicht erhöht werden: Statt der bisher maximal möglichen Grundfläche von circa 100 m² sollen nun maximal circa 120 m² je Gebäude möglich sein. Dementsprechend soll eine Geschossfläche von maximal circa 240 m² je Gebäude ermöglicht werden.

Der Entwurf des Bebauungsplans wird mit Begründung vom 9. Oktober 2020 bis einschließlich 9. November 2020 beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen, im Bauamt (2. OG)

von Montag bis Dienstag von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 15:30 Uhr,
Mittwoch von 8:15 bis 12:00 Uhr,
Donnerstag von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie
Freitag von 8:15 bis 12:00 Uhr
öffentlich ausgelegt.

Zusätzlich kann der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung unter <https://www.gottmadingen.de/startseite/wirtschaftsbauen/b-plan+offenlagen.html> eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen per E-Mail (bauamt@gottmadingen.de), schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen, abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Da das Bebauungsplanverfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt wird, kann auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) verzichtet werden. Auf eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, einen Umweltbericht nach § 2a BauGB und auf die Angaben nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, kann ebenfalls verzichtet werden.

Gottmadingen, 1. Oktober 2020

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für den Ruhewald der Gemeinde Gottmadingen

Auf Grund der §§ 12, 15 Absatz 1 und 49 Absatz 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22. September 2020 folgende Satzung beschlossen:

I.

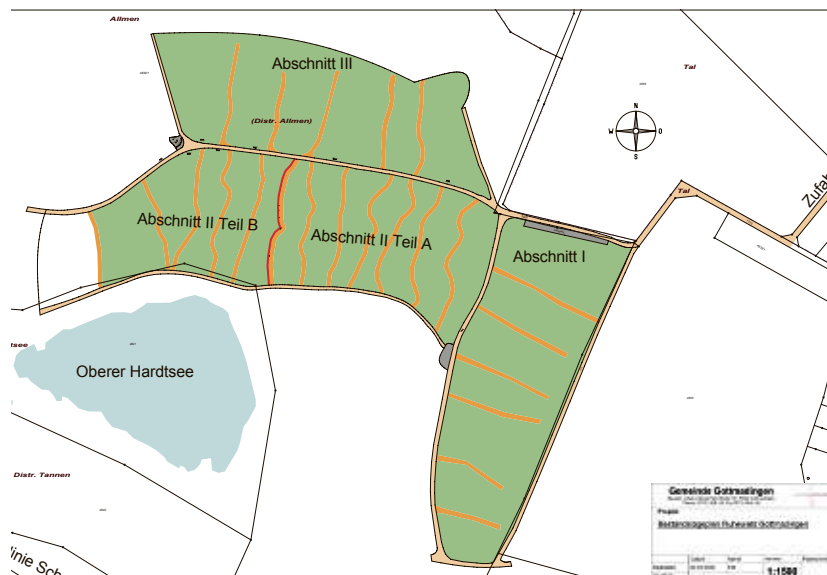
§ 1 Absatz 1 der Satzung für den Ruhewald Gottmadingen vom 18. Januar 2011 in der Fassung vom 14. Januar 2020 erhält folgende Neufassung:

»§ 1 Widmung

(1) Der Ruhewald im Distrikt III Allmen (Hardtsee) ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde. Er umfasst den im anliegenden Plan dargestellten Teilbereich (grün hinterlegt) des Flurstücks Nr. 4839/1 (Abschnitt I, Abschnitt II Teil A und Teil B und Abschnitt III), Gemarkung Gottmadingen. Der Ruhewald dient der Beisetzung der Aschen von Verstorbenen. Diese müssen nicht Einwohner der Gemeinde Gottmadingen gewesen sein.«

II.

Diese Satzung tritt zum 1. November 2020 in Kraft.



Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Rechtsvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gottmadingen, 23. September 2020

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister



INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de
Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

GOTTMADINGEN
Anzeigenschluss für Gottesdienste mit den Ortskreisen
Rindlegg, Bettingen, Balingen
:aktuell

Energieberatung Heizung fit für den Winter

Gottmadingen. Der Herbst beschert die ersten kühlen und nassen Tage – Zeit, die Heizung fit für den Winter zu machen. Denn für die Heizung beginnt jetzt die Hochsaison. Damit das Zuhause nicht nur behaglich warm ist, sondern die Heizung auch sparsam läuft, geben die Energieexperten wertvolle und umfassende Tipps an die Verbraucher weiter.

Auch zu anderen Themen der sinnvollen Energienutzung informiert die Energieagentur. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 8. Oktober, um 16 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Zimmer 206, statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten, per E-Mail unter info@energieagentur-konstanz.de oder telefonisch unter 07732 939-1234.

Kraftsportverein Jahreshaupt- versammlung

Gottmadingen. Auf Grund der coronabedingten Versammlungsbeschränkungen wurde die diesjährige Jahreshauptversammlung des KSV Gottmadingen in den Herbst verlegt. Dazu lädt der KSV am Freitag, 9. Oktober, um 19:30 Uhr ins Gasthaus Sonne in Gottmadingen ein. Den aktuellen Regeln entsprechend dürfen 80 Personen teilnehmen, diese müssen sich bei Eintritt in die Liste eintragen, ebenfalls gilt die Maskenpflicht beim Eintritt. Auf dem Terminplan stehen die Berichte der einzelnen Abteilungen sowie Neuwahlen, außerdem Informationen zur aktuellen Situation des Vereins, auch im Umgang mit Corona, sowie ein Ausblick auf 2021. Der KSV ist nach wie vor in der Breite mit der Damenabteilung und den AHs sowie den Leistungssportabteilungen der Senioren und Jugendmannschaften, die dieses Jahr leider keine Wettkämpfe bestreiten können, gut aufgestellt.

Schwarzwaldverein Wanderung bei Lenzkirch

Gottmadingen. Am Sonntag, 11. Oktober, wandert der Schwarzwaldverein bei Lenzkirch zur Franzosenschmiede. Die Rundwanderung dauert circa drei Stunden, Rucksackverpflegung wird empfohlen. Eine Einkehr ist am Schluss vorgesehen. Achtung: Der Treffpunkt am Feuerwehrhaus mit Pkw ist später, er wurde von 9 Uhr auf 10 Uhr verschoben. Gäste sind wie immer willkommen. Infos bei Büche unter Tel. 07731 66420.

BUND-Jugendgruppe Schnitzeljagd

Gottmadingen. Die BUND-Jugendgruppe lädt zu einer Schnitzeljagd ein. Es wird lustige und informative Spiele sowie Rätsel zum Thema Müll und Recycling geben. Dabei kommt der Spaß auch nicht zu kurz. Mitzubringen ist nichts außer etwas zu trinken und ein kleines Vesper. Außerdem sollte auf gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung geachtet werden. Die BUND-Jugendgruppe freut sich auf alle interessierten Mädchen und Jungs im Alter von zehn bis 15 Jahren. Gerne können auch Geschwister und Freunde mitgebracht werden. Dafür muss man kein Mitglied beim BUND sein. Um Anmeldung wird gebeten, Treffpunkt ist am Freitag, 2. Oktober, um 15 Uhr am BUND-Naturschutzzentrum (Erwin-Dietrich-Straße 3, Gottmadingen). Die Veranstaltung endet um 17:30 Uhr ebenfalls dort. Bei Fragen ist der BUND per E-Mail unter freiwillige.nsz.hegau@bund.net oder telefonisch unter 07731 977103 zu erreichen.

FC Bietingen General- versammlung

Bietingen. Die Generalversammlung des FC Bietingen findet am Mittwoch, 7. Oktober, um 19:30 Uhr im Clubheim des FC Bietingen statt.

DigitalPakt in der Hebelschule

Plan soll noch dieses Jahr zum Abschluss kommen

Gottmadingen (md). Nicht nur im Neubau der Eichendorff-Realschule wird auf neueste Technik gesetzt, sondern auch in der Hebelschule und deren Außenstellen in Bietingen und Randegg. Der DigitalPakt für die Eichendorff-Realschule wurde bereits aufgestellt und verabschiedet, ein entsprechender Plan ist auch für die Hebelschule in Arbeit und soll voraussichtlich dieses Jahr noch fertiggestellt werden. Finanzmittel aus dem DigitalPakt wurden in der Hebelschule bisher noch keine eingesetzt, die Schule arbeitet aber eng mit dem Landesmedienzentrum zusammen, um ein angemessenes Konzept für die Grundschule zu erarbeiten, deren Bedürfnisse sich doch von denen einer Realschule unterscheiden.

»In der Eichendorff-Realschule werden neben den Tablets auch notwendiges Zubehör wie Tastaturen und Zeichenstifte angeschafft, die Nutzung dort ist anders als in der Hebelschule. Die Realschüler nutzen die Geräte intensiver, in der Grundschule sind eher noch spielerische Aspekte vorherrschend«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

Außerdem wird für die Hebelschule und die Außenstellen eine »Grundausstattung« angeschafft, die aus großen digitalen Displays (82 Zoll) und Dokumentenkameras sowie insgesamt circa 200 iPads bestehen wird. »Die Kosten hierfür werden sich auf circa 170.000 Euro belaufen«, so der Kämmerer Andreas Ley. 33.306 Euro sollen nach Möglichkeit noch dieses Jahr für notwendige »Access-Points« und die iPads mit Zubehör umgesetzt werden und so den digitalen Fernunterricht ermöglichen. An dieser Formulierung stieß sich Kirsten Graf (SPD) etwas: »Was heißt hier »nach Möglichkeit«, bekommt die Eichendorff-Realschule alles sofort

und die Hebelschule nur dann etwas, wenn noch Geld übrig ist?«. Dies verneinte Dr. Klinger und verwies auf das »Königsrecht« des Gemeinderates, den Haushaltsbeschluss.

Für weitere Maßnahmen im Rahmen des DigitalPakts für die Hebelschule sollen Mittel in Höhe von 135.000 Euro zur Verfügung gestellt werden, welche nach Möglichkeit im Haushalt 2021 finanziert werden sollen.

Dr. Bernd Schöffling (CDU) sprach im Zuge der Diskussion im Gemeinderat auch die Wichtigkeit von Schulungen an: »Hard- und Software sind die eine Sache, dass die Lehrerschaft auch mit den Geräten umzugehen weiß, ist ebenso wichtig«, betonte er. »Der Träger der Schule ist für die technische Ausstattung zuständig, Schulungen laufen über die Schule, hierfür gibt es auch das Schulbudget«, erklärte Dr. Klinger. Im DigitalPakt seien außerdem Schulungen und die technische Kompetenz des Lehrkörpers mit den neuen Medien auch vorgesehen.

Thomas Barth (CDU) erkundigte sich, was passiere, wenn die Geräte, die jetzt angeschafft würden, veralten und ersetzt werden müssten. »Solche Tablets sind nach fünf Jahren nicht mehr auf dem neuesten Stand, und was passiert mit den Altgeräten?«, fragte Barth. Hier erklärte Bürgermeister Dr. Michael Klinger, dass solche Ausgaben immer wieder auf die Gemeinde zukommen werden, auch Wartungen müssten ausgeschrieben werden, diese seien zu umfangreich, um von einem engagierten, IT-affinen Lehrer mit einer Deputatsstunde gemeistert zu werden.

Die Frage von Barth, ob es so etwas wie Leasingprogramme auf Kreisebene gebe, musste Dr. Klinger verneinen: »Da wäre echt Musik drin, das ist aber ein ganz dickes Brett«.

Wochenmarkt jeden Freitag 7 – 12 Uhr

Negativer Trend

Haushalt verschlechtert sich weiter

Gottmadingen (md). In der letzten Gemeinderatssitzung am Dienstag, 22. September, legte der Kämmerer Andreas Ley einen dritten Haushaltszwischenbericht vor, und hatte keine guten Nachrichten. Auch im dritten Quartal setzte sich der negative Trend weiter fort. Dies lag im Ergebnishaushalt vor allem an einem weiteren Rückgang der Gewerbesteuererinnahmen und deren Verzinsung.

Das Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt wird sich nach Hochrechnung zum 31. Dezem-

ber auf ein Minus von circa einer Million belaufen, die liquiden Mittel verschlechtern sich von circa 10,2 Millionen Euro auf etwas mehr als 8,8 Millionen Euro und die Ergebnizrücklage verschlechtert sich von 3,56 Millionen Euro auf nur noch 333.000 Euro. Weiterhin seien die latenten Risiken im Haushalt noch nicht absehbar, vor allem die Entwicklung der Gewerbesteuer, hier muss laut Ley im Laufe des Jahres voraussichtlich mit weiteren Wenigereinnahmen gerechnet werden.

Drei Spiele, drei Siege

Randegg war nicht aufzuhalten

Randegg. Bereits am Samstag gewann die C-Jugend gegen Bohlingen/Überlingen mit 3:0 Toren. Die zweite Mannschaft zeigte ein gutes Spiel und gewann gegen den SV Schlatt am Randen 2 mit 5:1 Toren. Die Randegger Treffer erzielten: Jan-nick Cangelosi (2), Fabian Heyna, Julian Bohner und Frank Dehmann. Die erste Mannschaft gewann gegen den FC Italia Singen mit 2:1. Die Führung des VfB durch Kevin Nussbaumer glichen die Gäste trotz doppelter Unterzahl durch einen Abwehrfehler nach der Pause noch aus. Randegg spielte zwar überlegen,

aber zu ungenau und zu statisch, sodass es einem Kopfball durch Denis Heyna bedarf, dem noch der vielumjubelte Siegestreffer gelang (88 Spielminute). In den Schlussminuten erhielt noch ein dritter Gästespieler die Rote Karte gezeigt. Ein Spiel, in dem die VfB'ler noch viel Luft nach oben hatten, und es bedarf eine gehörige Leistungssteigerung, wenn am kommenden Samstag um 16 Uhr in Riedheim etwas Zählbares mit nach Hause genommen werden soll. Die zweite Mannschaft spielt ebenfalls am Samstag in Singen auf dem DJK-Platz bereits um 14 Uhr.



Der Ski-Club Gottmadingen startet in die neue Saison 20/21: Trotz der aktuellen Lage hat der Ski-Club ein tolles Programm ausgearbeitet und hofft darauf, dies auch in vollem Rahmen für alle Teilnehmer ausführen zu können, Änderungen vorbehalten. Es wird sicherlich ein Winter mit Einschränkungen werden, aber der Verein ist vorbereitet, voller Zuversicht und hat Lust, die neue Saison in gewohnter Freude und Geselligkeit, soweit dies möglich ist, zu starten. Die Vereinsbroschüre ist bereits im Druck und ab 3. Oktober ist die Website aktualisiert und alle Events und Anmeldungen dazu freigeschaltet. Alle weiteren Informationen zum Umgang mit Covid-19, zu allen Kursen, Events und sonstigen offenen Fragen sind online oder in der Broschüre zu finden.

Foto: Ski-Club



Am Grillplatz in Bietingen, der von der »Gemeinschaft Bietinger Vereine« verwaltet wird, wurde schon zum wiederholten Male Grünschnitt illegal entsorgt. Regelmäßig Mitte September wirft ein Unbekannter seinen Heckenschnitt direkt in die Grillstelle, was dazu führt dass diese kurzfristig nicht mehr benutzt werden kann. Da der Grünschnitt nicht verbrannt werden kann, muss dieser von Angestellten des Bauhofs der Gemeinde Gottmadingen extra abgeholt und entsorgt werden. Es gibt in der Gemeinde genügend Möglichkeiten seinen Grünschnitt zu entsorgen, nämlich über die Biomülltonne oder im Herbst über Extratermine und Biotonnen die man buchen kann. Außerdem kann der Grünschnitt kostenfrei zum Bauhof gebracht werden. Die Gemeinschaft appelliert eindringlich solche Ablagerungen in Zukunft zu unterlassen, und behält sich zukünftig weitere rechtliche Schritte vor.

SG RiGo startet in die Saison

Spiele finden ohne Zuschauer statt

Rielasingen/Gottmadingen. Nach dem Corona-Lockdown und dem Saisonabbruch im Frühjahr haben die Handballer der SG RiGo den Trainingsbetrieb über den Sommer erfolgreich wiederaufgenommen. Nun nimmt die SG RiGo auch den Spielbetrieb wieder auf und startet am Samstag, 3. Oktober, mit einem Jugendspieltag in die Saison 2020/21. An diesem Tag spielen die weibliche D-Jugend und die männlichen Jugenden D1, D2 und C. Die Durchführung des Trainings- und Spielbetriebes in Zeiten der Covid-19-Pandemie erfolgt dabei unter Einhaltung eines strengen Hygienekonzeptes. Da es bisher

keinerlei Erfahrungswerte mit der Umsetzung der erstellten Hygienekonzepte gibt, finden alle Heimspiele der SG RiGo in der Hinrunde ohne Zuschauer statt. Dies wurde zum Schutz der Gesundheit der Fans und Spieler im gemeinsamen Vorstand beschlossen. Die Spielgemeinschaft hofft auf Verständnis für diese Entscheidung. Auch für die SG RiGo stellt die aktuelle Pandemie eine große Herausforderung dar und erfordert erheblichen Mehraufwand. Nähere Informationen zum Spielbetrieb, zur Spielgemeinschaft und den aktuellen Covid-19-Bestimmungen der SG RiGo findet man unter www.sgrigo.de

TTS Gottmadingen Unentschieden

Gottmadingen. Der TTS Beuren III spielte gegen die TTS Gottmadingen Jugend 5:5 unentschieden. Am Samstag, 3. Oktober, spielt um 16:30 Uhr der TTS Gottmadingen I gegen SPVGG FAL I und der TTS Gottmadingen III gegen den SV Ilmensee I, um 20 Uhr tritt der TTS Gottmadingen IV gegen den SC Konstanz-Wollmatingen IV an und der TTS Gottmadingen II gegen TTV Radolfzell I.

Gemeindeverwaltung Straßensperrung

Gottmadingen. Für die vorbereitenden Arbeiten zur Sanierung der Riederbachmauer im Bereich der Lindenstraße müssen ab 5. Oktober bis voraussichtlich 16. Oktober die seitlich angeordneten Parkplätze sowie die Lindenstraße zwischen der Einmündung Hauptstraße bei der Riederbachbrücke und der Evangelischen Kirche voll gesperrt werden.

Die seitlichen Parkplätze auf Höhe der Evangelischen Kirche sowie die schrägen Parkplätze unterhalb der Kirche sind weiterhin nutzbar.

Wochenmarkt
jeden Freitag 7 – 12 Uhr

Innenausbau hat begonnen

Baustelle nimmt immer mehr Form an



Aufsichtsrats Sachverständiger Luigi De Felice, die beiden Vorstände Joachim Blatter und Vera Federer sowie Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Michael Klinger (von links) begutachteten die Baustelle zusammen mit dem Aufsichtsrat.
Foto: Durlacher

Gottmadingen (md). Im Frühsommer letzten Jahres begannen mit dem Spatenstich die Arbeiten auf der Baustelle im Innenhof der WBG-Wohnungen in der Hard-/Fliederstraße. Nun ist der Rohbau fertig, das Dach ist gedeckt und die Handwerker sind mit Hochdruck am Innenausbau. Drei Gebäude mit insgesamt sechs Flügeln, die über einen Laubengang erschlossen werden, entstanden in dieser Zeit. »Es ist das größte Bauprojekt der Wohnungsbaugenossenschaft Gottmadingen in den vergangenen dreißig Jahren«, erklärt Vorstand Vera Federer. Insgesamt 54 Wohnungen mit 48 Tiefgaragenplätzen entstehen hier mitten im Ort und erhöhen die Anzahl der Wohnungen der WBG von bisher 292 um knapp ein Fünftel auf rund 350. 45 der 54 neuen Wohnungen werden gefördert, neun werden freifinanziert angeboten, die Miethöhe der Geförderten wird sich auf 6,50 bis 6,70 Euro pro Quadratmeter belaufen, die Freifinanzierten auf 9,50 bis 9,70 Euro pro Quadratmeter. Voraussetzung zur Anmietung der geförderten Wohnungen ist die Mitgliedschaft in der Wohnungsbaugenossenschaft und ein Wohnungsberechtigungschein der Gemeindeverwaltung. Die Einkommensgrenze für solch einen Schein wurde durch die Landesregierung neu gefasst und beläuft sich am Beispiel einer vierköpfigen Familie auf ein Jahreshaushaltseinkommen von 66.000 Euro.

Gebaut wurden die drei Gebäude nach KfW-55-Standard, auch soll eine Photovoltaik-An-

lage auf die Dächer installiert werden, acht Stellplätze sollen außerdem für E-Mobilität ausgerüstet werden, eine Ladesäule in der Nähe, im Rattenäcker, soll folgen. Die Baukosten für das Projekt belaufen sich auf circa 6,9 Millionen Euro netto, was bei einer Wohnfläche von 3.712 Quadratmetern circa 1.860 Euro netto pro Quadratmeter sind. Es wurde außerdem darauf geachtet, dass die Wohnungen und Außenanlagen möglichst barrierearm sind. »Der Neubau ist ein Paukenschlag für die WBG. Es wurde viel zu lange nicht gebaut. Das Problem bezahlbaren Wohnraums ist auch in Gottmadingen angekommen, es ist nicht nur in den großen Städten ein Problem, Gottmadingen wird eben auch städtischer. Und die WBG sorgt seit über 70 Jahren für ein sicheres und bezahlbares Zuhause«, dankt Bürgermeister Dr. Michael Klinger, der Aufsichtsratsvorsitzender der WBG ist.

Der WBG ist es wichtig, dass sich eine gute Quartiergemeinschaft bildet, verschiedene Generationen, Familien mit Kindern, ältere Mitglieder und neue Mieterinnen und Mieter sollen hier ein neues Zuhause finden. Daher wird sich der Vorstand, bestehend aus Vera Federer und Joachim Blatter, persönlich an dem Auswahlverfahren beteiligen. Trotz Corona können die ersten Wohnungen voraussichtlich drei Monate früher als geplant fertiggestellt werden und bereits im zweiten Quartal 2021 mit der Vermietung begonnen werden.

Mietreduzierung und Einnahmeausfälle

Gemeinde übernimmt Ausfälle

Gottmadingen (md). Der Gemeinderat hatte bereits in einer vorhergegangenen Sitzung beschlossen, die pandemiebedingten Ausfälle für die Hallenmieten der Gottmadinger Vereine zu übernehmen. Nun gab es vermehrt Anträge von Vereinen, die dauerhaft Mieten in öffentlichen Gebäuden zahlen, auf Mietreduzierung, da die Vereine die Räumlichkeiten coronabedingt nicht nutzen können. Durch die Nichtnutzung fehlen den Vereinen auch Einnahmen, die sie dringend für besagte Mieten benötigen. »Wir haben bereits die Hallennutzungsgebühren gutgeschrieben, da ist es nur vernünftig, dass wir den Vereinen auch bei dauerhaft gemietete Räume entgegenkommen«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Er sprach sich aber für eine Untergrenze von 50 Euro aus, sodass Anträge unterhalb dieser Grenze nicht angenommen werden. Kirsten Graf (SPD) sah die Übernahme der Dauermieten in öffentlichen Räumlichkeiten als eine Selbstverständlichkeit an, der Gemeinderat stimmte dem zu und beschloss die Übernahme mit der Untergrenze von 50 Euro einstimmig. Weiterhin berichtete der Kämmerer

Andreas Ley über die Einnahmeausfälle der Elternbeiträge der konfessionellen und freien Kindergärten. Die Beiträge für den März wurden noch vollständig erhoben, da die Betreuung noch in vollem Umfang stattgefunden hat. Für die Monate April bis Juni belaufen sich die Einnahmeausfälle für die Gottmadinger Kindergärten auf 138.142 Euro. Soforthilfen vom Land, die nicht zweckgebunden sind, belaufen sich auf 125.149 Euro, lediglich der Nachschuss »Soforthilfe August 2020« mit 32.912 Euro erwähnt ausdrücklich die Erstattung von Elternbeiträgen.

Daher gibt es bei den Kommunen kein einheitliches oder abgestimmtes Vorgehen, die Kompensation schwankt deutlich von 100 Prozent bis deutlich darunter. Ley erklärte, dass wenn die Gemeinde die Einnahmeausfälle der Kindergärten nicht übernehmen würde, würden diese aufgrund vertraglicher Regelungen trotzdem wieder bei der Gemeinde verbleiben. Daher empfahl Ley dem Gemeinderat, die Einnahmeausfälle zu 100 Prozent zu übernehmen, was der Gemeinderat auch einstimmig beschloss.

Karate in Gottmadingen

Neues Angebot in der Goldbühlhalle

Gottmadingen. Ab Freitag, 2. Oktober, startet das Dojo Radolfzell mit neuen Karate-Kursen für Kinder und Jugendliche nach dem bewährten »Samurai Kids«-Programm des Kampfkunst-Kollegiums in der Goldbühlhalle zu unschlagbaren Vereinspreisen. Jeder Unterricht ist in vier Teile auf gegliedert:

- Gesundheit: Hier werden Kondition, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Beweglichkeit verbessert.

- Sicherheit: Man lernt, Gefahren rechtzeitig zu erkennen und ihnen aus dem Weg zu gehen, aber auch Abwehr- und Selbstverteidigungstechniken werden geübt.

- Konzentration: Spielerisch wird erlernt, sich auf ein Ziel zu konzentrieren und Techniken zu kontrollieren.

- Koordination: Die einzelnen Techniken führen zur Steigerung der Gehirnleistung und verbessern die Aufnahme- und Merkfähigkeit.

Die Kids von fünf bis acht Jahre trainieren freitags von 14:15 bis 15:15 Uhr und die Schüler ab neun Jahren montags von 16 bis 17 Uhr.

Weitere Informationen oder Anmeldung zum Schnuppertraining bei der Trainerin Heike Meier, 1. DAN, Jugendsportwartin Karate Dojo Radolfzell unter der E-Mail h.meier@karate-radolfzell.de, auf der Homepage www.heikemeier.de oder beim Dojoleiter Karlheinz Bienek, 6. DAN, Trainer Erwachsene und Jugendliche, Prüfer A-Lizenz, unter der E-Mail k.bienek@karate-radolfzell.de oder auf der Homepage www.karate-radolfzell.de.

SC GoBi: Aktive und A-Junioren bleiben ohne Punkte

Nur die Jüngsten bis zu den B-Junioren hatten die Hände oben

Gottmadingen/Bietingen. Die 1. Mannschaft spielte beim Derby in Singen zu verhalten. Kaum ein Torschuss aus dem Spiel war der Beleg, dass die Abwehr der 04er sehr sicher stand. Singen startete mit enormem Tempo, aber die GoBi-Abwehr brachte immer wieder ein Bein in die Schussbahn. Jan Faude hatte in der 13. Minute eine gute Gelegenheit, die zur Ecke geklärt wurde. Vier Minuten später hätte der Singener Jeckl querlegen müssen, sein Schuss war harmlos. Als der SC besser ins Spiel fand, musste Luca Magro nach einem Zusammenprall mit seinem Torhüter verletzt vom Feld. Die Hohentwieler nutzten die Unterzahl in der kurzfristig unsortierten Abwehr zum Führungstreffer. Beim Schuss von Stark in der 24. Minute gab es nichts zu halten. Ein Kopfballversuch war der einzige Ansatz der zu mutlos agierenden GoBi-Spieler. Aber auch die Singener hatten einigen Respekt, so plätscherte das Spiel in die Pause. GoBi verzeichnete zwar noch Freistöße außerhalb des 16er, gefährlich wurde es aber genauso wenig wie bei den beiden 04er-Möglichkeiten, die Alain Abaz souverän meisterte. Zehn Minuten waren nach dem Wechsel gespielt, da zeigte der Schieri nach Foul an Gruber auf den Elfmeterpunkt. Auf Intervention seines Assistenten legte er den Tatort dann aus dem 16er. Wie das GoBi-Video später zeigte, leider eine Fehlentscheidung. In der 66. Minute hatte die GoBi-Abwehr gleich drei Aktionen gut verteidigt, gegen den Heber von Holzreiter war dann aber kein Kraut gewachsen. Erneut Pech für GoBi: Als Yannik Kurz auf der 16er-Linie gefoult wurde, entschied der SR erneut nicht auf Elfer, er gab sogar Foul gegen ihn. In der Schlussphase wurde ein FC-Schuss von der Linie gekratzt, die nächste gute Chance ging drüber. Die routinierte Singener Mannschaft hat trotz allen »wenn's« verdient gewonnen. Am Samstag um 15:30 Uhr erwartet der SC den FC Neustadt auf dem Katzental. Erst sieben Gegentore

zeugen von einer sehr guten Abwehr. Dass von den acht Toren vier vom Punkt erzielt wurden, erfordert etwas Achtsamkeit. Aber es ist ein Heimspiel. Die möchte die Mannschaft ohne Wenn und Aber gewinnen.

Die 2. Mannschaft hat nach dem sechsten Spieltag gegen alle fünf ernsthaften Meisterschaftsanwärter gespielt. Das Fazit: Davon wurde ein Spiel gewonnen, in den anderen haben sie gut mitgehalten, aber nicht gepunktet. So war es auch gegen die SG Aach-Eigeltingen/Honstetten-Heudorf, alle einmal etablierte, eigenständige Vereine. Auffallend ist bei allen das hohe Durchschnittsalter. Ob der Weg in die Bezirksliga die richtige Entscheidung wäre, darf angezweifelt werden. Das Spiel gegen die SG Aach war in der 1. Halbzeit ausgeglichen, die besseren Möglichkeiten hatte aber die GoBi-Reserve. In der zweiten Hälfte änderte sich wenig. Dann setzte Wink in der 58. Minute einen Freistoß an der GoBi-Mauer vorbei ins Netz. Viele Möglichkeiten zum Ausgleich gab es nicht. Vielversprechend war ein Solo von Niklas Fischer, das im letzten Moment noch gestoppt wurde. Ein Punkt hätte gutgetan und wäre auch verdient gewesen. Am Wochenende ist die 2. Mannschaft spielfrei. Die 3. Mannschaft blieb am Samstag ohne Spiel. Die SG Stahringen-Espasingen meldete am Freitagabend telefonisch zwei »Corona-Fälle«. Die Meldung beim Verband in Freiburg war noch der richtige Schritt. Die anderen Abläufe entsprachen nicht ganz der Vorschrift. So war es bereits 10:15 Uhr, bis die Spielabsetzung endlich offiziell war. Die 3. spielt am Samstag um 13:30 Uhr bei Volkertshausen 2. Wenn sie sich etwas geschickter anstellen als in der letzten Partie, sollte es drei Punkte geben. Die SG A-Junioren spielten bei der SG Böhlingen, die bislang alle Spiele, teilweise hoch gewonnen hatte. Die als Blitzstarter bekannten Gastgeber konnten zwanzig Minuten auf Distanz gehalten werden. GoBi hätte durch Jonas Sailer

nach einer Ecke fast die Führung erzielt. Ein sehenswertes Tor führte dann zur Böhlinger Führung. Im direkten Gegenzug gab es Handelfmeter für die SG GoBi. Luis Wäschle scheiterte jedoch am Torhüter. Weitere Chancen folgten insbesondere bei Eckstößen. In der 31. Minute wurde ein Sicken-Eckball auf der Linie geklärt, Ruwen Abert scheiterte mit dem Nachschuss knapp. Die ersten Minuten nach dem Wechsel gehörten den Hausherren, zu nennenswerten Chancen kamen sie dennoch nicht. In der 67. Minute musste Paul Bildmann aus kurzer Distanz parieren. Zehn Minuten später verwandelte die SG Böhlingen einen Handelfmeter zum 2:0. Es war dann wieder ein Eckball, der mit vereinten Kräften irgendwie zum 2:1 im Tor landete. Die Gastgeber ließen zwei große Chancen liegen. So kam die SG GoBi in den Schlussminuten noch einmal zum Zug. Danilo Cetera scheiterte jedoch zwei Mal knapp. Der Sieg der Hausherren war aber nicht unverdient. Am Sonntag um 14:30 Uhr erwarten sie den FC Wehr auf dem Katzental. Ziel ist sicher ein voller Erfolg, aber Selbstläufer gibt es in dieser Liga keine. Bei der B1 war gegen den TuS Immenstaad Aaron May wieder an Bord. Drei Treffer gingen auf sein Konto, die restlichen Tore zum 8:0 teilten sich fünf Kollegen. Sie waren am Dienstag im Bezirkspokal von der SG Höri gefordert. Die B2 war spielfrei. Sie dürfen am Sonntag das verlegte Spiel gegen den TV Konstanz

nachholen. Das wird sicher eine schwierige Aufgabe. Anspiel im Hilzinger Impotron Sportpark ist um 11:45 Uhr. Alle anderen Jugendmannschaften haben am Wochenende keine Spiele. Die C-Junioren erledigten ihre Pokalaufgabe gegen die SG Höri sehr humorlos und schickten sie mit 8:0 auf den Heimweg. Diesen Vorgang am Samstag um Punkte noch einmal zu wiederholen, hatten die Öhninger offenbar wenig Lust. Diese Partie wurde auf den 13. Oktober verschoben. Die D-Junioren waren im Pokal gegen den hohen Favoriten Pfuldendorf nach großem Kampf mit 1:4 ausgeschieden. In den Rundenspielen geht es jedes Jahr gegen den Abstieg. Um den zu vermeiden, gibt es Schlüsselspiele, die gewonnen werden müssen. Dazu zählte auch die Partie gegen den SC Markdorf. Nico Novello durfte sich kurz vor Spielende für den 1:0-Siegtreffer feiern lassen. Die E1 war beim 9:0 im Nachholspiel am Mittwoch gegen die SG Gailingen wenig gefordert. Der SC Konstanz-Wollmatingen 4 zeigte am Freitag etwas mehr Gegenwehr, am Ende stand es 6:2. Der SC Konstanz-Wollmatingen 5 hatte für das Spiel gegen die E2 am Samstag zu wenig Spieler. »Zum Dank« für die Verlegung rückten sie am Montag wie seit Jahren gewohnt mit einer starken Truppe an, die vermutlich nichts mit einer E5 zu tun hat, und gewannen 1:10. Beim SV Worblingen 2 wurde nichts getrickst. Die SC GoBi E2 gewann mit 2:10.

VERTRAUEN AUS GUTEM GRUND!



REITHINGER
IMMOBILIEN

Beratung, Service, Erfahrung und Kontakte rund um Ihre Immobilie.
Eckehardstraße 12b • 78224 Singen • Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de • Immobilien seit 1957

Seniorenbeirat Verlängerte Amtszeit

Gottmadingen (md). In seiner letzten Sitzung am Dienstag, 22. September, befürwortete der Gemeinderat die vom Seniorenbeirat vorgeschlagene Amtszeitenverlängerung von bisher drei Jahre auf vier Jahre. Dies würde bedeuten, die letzte Seniorenbeiratswahl fand 2018 statt, dass die nächste Wahl zum Seniorenbeirat erst 2022 stattfinden wird. Auch entschied sich der Seniorenbeirat dafür, dass die Anzahl der Beiräte nicht reduziert wird und es bei acht Beiräten bleiben soll. Die endgültige Entscheidung über eine Änderung der Statuten des Seniorenbeirats obliegt diesem selbst.



Stiftung Liebenau Gastfamilien gesucht

Gottmadingen. Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Worblinger Straße 63, Singen, Telefon 07731 596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
•••••	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
•••••	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
•••••	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
•••••	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07771 6399699
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
•••••	
Tierrettung LV Südbaden e.V.	0160 5187715
Radolfzell	

Apotheken-Notdienst

vom 1. Oktober bis 8. Oktober

Do	01.10.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
Fr	02.10.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
Sa	03.10.	Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
So	04.10.	Ring-Apotheke Singe, Ekkehardstr. 59 C
Mo	05.10.	Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1
Di	06.10.	Marien-Apotheke Gottmadingen
Mi	07.10.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
Do	08.10.	Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 1.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 4.10.	10:30 Uhr	Zielgruppengottesdienst: Erntedank mit Familien

Bietingen

Freitag, 2.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen
Sonntag, 4.10.	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Segnung Neubau der Kleinkindgruppe, bei schönem Wetter am Kindergarten

Randegg

Samstag, 3.10	10.30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend mit Ministrantenaufnahme
---------------	-----------	--

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 4.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst
----------------	-----------	--------------

Kirche der Nazarener

Sonntag, 4.10.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Zeppelinstraße 4
----------------	-----------	--------------------------------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 4.10.	10:30 Uhr	Gottesdienst in den Häusern, Interessierte können sich anmelden unter kontakt@klausnieland oder WhatsApp 0176-32593167
----------------	-----------	---

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgräben 3
78244 Gottmadingen

Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Wir sind jederzeit für Sie da!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733 996594-5660,
Fax 07733 996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabi Hering, Tel. 0151 54408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:
Mike Durlacher, Tel. 0151 54408612
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:
Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 978016
Fax 07731 978018 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei KonstanzGmbH

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 0800 8808000

Veröffentlichungswünsche und
Terminanfragen bitte an
info@info-kommunal.de oder
unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

TuS Hauptversammlung 2020

Im Namen des Vorstands des TuS Gottmadingen lade ich zur ordentlichen Hauptversammlung ein. Diese findet am **27. Oktober 2020, um 19.30 Uhr im Hotel Sonne** statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrungen
4. Ehrungen
5. Satzungsänderung in Präambel und §§ 1.2, 1.3, 1.5, 1.6, 1.7, 2.3, 2.4, 2.5, 2.9, 3.5, 4.3, 4.7, 4.10, 5.1, 5.2, 6.4, 7.1, 7.2, 7.3, 8.1, 10.1
6. Bericht des Kassiers mit Aussprache
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahl Kassenprüfer
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Die Satzungsänderung ist auf der Homepage veröffentlicht (www.tus-gottmadingen.de) und kann während den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Anträge sind bis spätestens sieben Tage vor dem Versammlungstermin in der Geschäftsstelle oder beim ersten Vorstand einzureichen.

Die aus Corona-Gründen erforderlichen Regeln begrenzen die mögliche Teilnehmerzahl, weshalb eine Anmeldung vorab in der Geschäftsstelle oder über unsere TuS-Homepage (www.tus-gottmadingen.de) zwingend erforderlich ist.

Ich freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Andreas Plumari
1. Vorsitzender
TuS Gottmadingen

Naturfreunde Führung Domäne Hohentwiel

Gottmadingen. Die Naturfreunde Gottmadingen laden am Samstag, 10. Oktober, zu einer Führung mit dem ehemaligen Pächter der Domäne Hubertus Both ein. Interessante Infos bezüglich Landwirtschaft und Naturschutz werden geboten. Treffpunkt ist um 15 Uhr direkt bei der Hohentwiel-Gaststätte (Mitfahrgelegenheit ab Gottmadingen möglich). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Info und Anmeldung bis zum Freitag, 2. Oktober, bei Clemens Isak unter Tel. 07731 62135. Die Führung ist für Mitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder wird ein Kostenbeitrag von fünf Euro erhoben.

Ganz schön Quick:

Kinder Schnürstiefel mit Reißverschluss

~~ab 35,95*~~
ab 24,95



Größe 25 - 40

Größe 27 - 41



Nicht mit anderen
Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH

ENGEN - Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN - Erw.-D.-Str. 6
SINGEN - Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH - Laupheim

Dr. med. Klaus Dörflinger

Internist/Sportmedizin



Wir suchen

für unsere internistische Hausarztpraxis ab sofort

Medizinische Fachangestellte (m/w/d) in Vollzeit

Erfahrung in „Hausärztlicher Tätigkeit“ wünschenswert.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Praxis Dr. Dörflinger, Hauptstr. 59, 78247 Hilzingen

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

**Jetzt 4 Wochen
gratis testen und
Preisvorteil sichern!***

* Gültig vom 28.09.2020 bis 08.11.2020.

Garten Krafft

Gartenbau und Gartenpflege mit über 20 Jahren Erfahrung!

- Wir machen Ihren Garten und den Eingangsbereich barrierefrei
- Dienstleistung in alter Tradition, kompetent und zuverlässig
- Neu- und Umgestaltungen von Aussenanlagen
- Kostenlose Beratung
- Baum, Strauch oder Staude
- Beton und Naturstein Mauer, Weg oder Terrasse
- Einfahrt und Sitzplatz
- Bachlauf oder Teich
- Planung und Beratung
- Baumfällung, auch extrem!

Hierbei liegt uns die kompetente Beratung sowie Unterstützung vor und nach der Arbeit in Ihrem Garten immer am Herzen.

Garten Krafft GmbH
 Carl-Benz-Str. 6, 78234 Engen
 Tel. 07733/9828977, email@GartenKrafft.de, www.GartenKrafft.de

Junge Unternehmerfamilie mit 2 Kindern aus Hilzingen sucht dringend umsichtige Putzhilfe für ca. 3 Stunden/Woche auf Mini-Job-Basis oder Rechnung. Bitte melden unter Tel. 0172 7072036

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau **ein älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00 Heim + Haus Immobilien GmbH **Telefon 07731-98260**

SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Fitness
Gisi's Shop
 Gisela Offenberg
 Ausstellung - Beratung - Verkauf
 D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
 Tel: 0 77 31 / 4 64 85
 www.gho.de/sauna-shop

Garage gesucht in Gottmadingen o. Ortsteil. Vorzugsweise in Bietingen. **Telefon: 07734 931750**

GWG IMMOBILIEN

Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache

Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!



Mit Andrea Helmbrecht haben Sie einen starken Partner für den Verkauf oder Vermietung Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung. Auch bei Gewerbeimmobilien Ihr Partner! Seit 35 Jahren vermittelt Frau Helmbrecht erfolgreich zwischen Käufer und Verkäufer oder Mieter und Vermieter. Erfahrung, fachliche Kompetenz und Fingerspitzengefühl. Eine verlässliche Begleitung vom ersten Tag bis zum Notarvertrag oder Mietvertrag, einschließlich der Objektübergabe. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Andrea Helmbrecht Hilzingen 07731/ 865213 0171/4745686 www.gwg-bodensee.de

Weinhaus Vinothek Fahr 

Getränke-Service

Wein des Monats:

OK 51
Merlot, rot, tr., 0,75 l € 6,50
6 Flaschen kaufen, 1 Flasche GRATIS!

Donnerstag und Freitag Geschäft und Vinothek bis 22 Uhr geöffnet.

Im Buck 13 • 78244 Gottmadingen
 Telefon 0 77 31 / 7 18 26 • Fax 7 41 32
www.weinhaus-fahr.de



 **KOHLER BETONWERK**

Beton für Generationen!

Qualität | Flexibilität | Zuverlässigkeit | Know-How | Verantwortung | Nachhaltigkeit | Natur- und Umweltschutz

Kohler & Müller GmbH | Steinäcker 1 | 78234 Engen
 Telefon 07733/1693 | www.kohler-mueller.de

Aushilfsfahrer
 auf 450 Euro-Basis gesucht!
 Führerscheinklasse CE | Gerne auch Rentner.
 Bei Interesse bitte melden unter 07733/3603329.

Familienbetrieb seit über 50 Jahren  Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER


sensationelle staatl. Förderungen UND Mehrwertsteuer-Senkung

Nutzen Sie die Chance und sanieren Ihre Heizung jetzt

Wir beraten Sie gerne und übernehmen die Formalitäten für Sie



Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de


 **TOP Gebäudeservice GmbH**

Flexible Reinigungskräfte für zwei Objekte in Hilzingen gesucht! Deutschkenntnisse zwingend erforderlich!

1. Objekt:
 Arbeitszeit Mo-Sa ca. 5.45 Uhr – 7.30 Uhr

2. Objekt:
 Arbeitszeit Mo-Sa ca. 6.30 Uhr – 8.15/8.30 Uhr

TOP Gebäudeservice GmbH
 Fuller Straße 15
 79761 Waldshut-Tiengen
 Tel. 07751 / 8966210

 **Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen**

Heizung Sanitär Montage

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de



Angebot vom
28.09.-
02.10.2020

Gourmetbratwurst
mit Schinken u. Käse
Tipp der Woche
1 St.
nur 1,29 €

Montag-Freitag
Gerauchte Schinkenwurst
nach Art der Bierwurst 100 g **1,19 €**

Aufschnitt
mit vielen leckeren Sorten 100 g **1,59 €**

Landjäger
die passen in jeden Rucksack Paar **1,30 €**
ab 5 Paar Paar **1,15 €**

Donnerstag-Freitag
Rollschinken
von Nuss, Hals und Schäufele
mild gesalzen, leicht geracht 1 kg **9,99 €**

Nur solange Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung! Mögliche Zusatzstoffe können Sie im Laden erfragen

Albert Ehinger
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann



GOLDANKAUF

Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck,
Silber, Gold u. Silbermünzen und
Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

**Wir zahlen bar
oder kontaktlos!**

Bitte Personalausweis mitbringen
**Vorstadt 6 in Engen bei
Kommissionshaus Knapp
in der Altstadt**
www.kommissionshaus-knapp.de

Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00
Samstag 9.00-12.30 Uhr

Wünschen Sie einen Termin in
geschützten Räumlichkeiten:
Terminvereinbarung unter
Mobil 0163/7963406
knapp_barbara@gmx.de





**ERHARDT TERRASSENDACH -
DIE PERFEKTE LÖSUNG**

Terrassendach mit Komfort

- › Elegantes Design
- › Hochwertige, pulverbeschichtete Aluminiumprofile
- › Exklusiver Sonnen- und Witterschutz für Ihre Terrasse
- › Geschützt vor Wind und Wetter

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:



Sonnenschutz - Rollläden - Fenster
Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

Für eine junge Familie
mit 1 Kind suchen wir

**ein neuwertiges Haus mit
Garten (auch DHH oder RH)**
bis Euro 700.000,- im
Großraum Singen/Hegau
zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 07731-98260

Investieren Sie in Zukunft!

Ökologisch Heizen mit Infrarot

Gesunde Wärme und innovatives Design. Redwell Infrarot Heizungen verbinden das Angenehme mit dem Schönen und Nützlichen - in höchster Qualität und mit einfacher Funktion. Und unabhängig von fossilen Brennstoffen tun Sie ganz nebenbei etwas für den Klimaschutz.

Redwell Store Bodensee
Wollmatinger Straße 1
78467 Konstanz
+ 49 (0) 7531 976 75 10
www.redwell-bodensee.de



Fahrrad 

Gottmadingen
Lkr. Konstanz



**Großer
Saisonschluss-
verkauf**

*E-Bikes • Fahrräder • Fitness-Geräte
Kinderfahrzeuge • Zubehör • Reparaturen*

Zeppelinstraße 1 • D-78244 Gottmadingen (bei Aldi, dm, etc.)
Tel.: +49(0)7731/62227 • www.fahrradgraf.de

Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K.
in Engen

Ankauf von GOLD
jeder Art!
Sofort Bargeld

Aus Alt mach Neu oder Geld
Wir kaufen Ihr Gold, Silber, Platin
und Zahngold oder wir gestalten neu

vorher



nachher

vorher



nachher

vorher



nachher

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.
78234 Engen
Tel: 07733 / 53 06
Fax 6095

Öffnungszeiten:
Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.30 Uhr

Schön, wenn Sie kommen. Wir haben Zeit für Sie.

Unser Bürgermeister für Gottmadingen

Michael Klinger

Ehrlich, kompetent – erfolgreich!

gemeinsam auf einem guten Weg

Adrian Fahr, Automobilkaufmann • Walter Beyl, Schmied • Max Wilhelm, Elektroniker • Walter Benz, Vorsitzender Seniorenbeirat • Jaqueline De Felice-Lago, Bäckerfachverkäuferin • Helmut Handloser, Kaufmann • Anna Deines, Gesundheits- und Krankenpflegerin • Ramona Beyl, Industriekauffrau • Nils Kropat, KFZ-Mechatroniker • Jonas Stier, Koch • Mariella von Lienen, Medizinische Fachangestellte • Georg Genau, Rentner • Leo Humbert, Rentner • Rainer Gohl, Rentner • Roland Fahr, Rentner • Anna Hodwin, Rentnerin • Helmut Beyl, Schlosser • Klaus Thiel, Schreinermeister • Luis Feucht, Staatlich anerkannter Sozialpädagoge • Christian De Felice, Facharbeiter • Simon Kroner, Azubi • Sabine Thiel, Bankkauffrau • Harald Jäger, Betriebswirt • Barbara Fahr, Buchhalterin • Peter Löchle, Dipl. Ingenieur (FH) • Sascha Speck, Erzieher • Birgit Mehlich, Chemielaborantin / Organistin / Chorleiterin • Karin Lutsch, Krankenschwester • Sibylle Ende, Medizinische Fachangestellte • Antal Keckes, Physiker • Norbert Fahr, Polizeibeamter • Hugo Brachat, Rentner • Claudiu Muntean, Schlosser • Kurt Osswald, Rentner • Rosa Widmann, Rentnerin • Lukas Dilger, Schlosser • Timon Zanger, Schreiner • Christof Ruh, Selbstständiger Installateur • Werner Savin, Steuerberater • Niña Kropat, Kita-Leitung • Axel Freitag, Student • Lars Strölin, Student • Anja Schramm, Verkäuferin bei Alnatura • Markus Romer, Verkaufsleiter • Angela Savin, Wirtschaftsprüferassistentin / Gemeinderätin • Janina Sowada, Anwältin • Darius Pechta, Ingenieur • Joachim Beck, Software-Architekt • Joachim Geyer, Umwelt-Ingenieur • Heidi Baschnagel, Verwaltungsangestellte • Illuminata Saitta, Rentnerin • Brigitte Kubanek, KFM-Angestellte • Lara Stier, Angestellte • Dirk Vonau, Angestellter • Sabrina Dehmann, Köchin • Thileepan Ananthakumaran, Prokurist/Geschäftsführer • Elvira Brachat, Arzthelferin • Luis Lüthy, Azubi • Jeanette Lombardo, Einzelhandelskauffrau • Calogero Lombardo, Hausmeister • Rosemarie Weber, Hausfrau • Albert Krauß, Rentner • Stefanie Humbert, Hauswirtschaftlerin • Armin Hahn, Betriebswirt (VWA) • Ferdinand Kubon, Hausmeister • Harald Mehlich, Datenbankmanager • Roswitha Brachat, Hausfrau • Gerd Schuhmacher, Lehrer im Ruhestand • Marianne Speck, Erzieherin • Ulrike M. Keckes, Hausfrau • Felix Raubold, Unternehmensberater • Marie-Thérèse Oni, Rentnerin / Seniorenbeirat • Axel Poguntke, Dipl. Informatiker (FH) • Nunzio Ragone, Lagerist • Stefanie Brachat, Steuerberaterin • Doina Cîvgudean, Rentnerin • Steffen Weniger, Produktionsleiter • Klaus Gestefeld, Rentner • Hans Baum, Rentner • Erna Baum, Rentnerin • Rita Beyl, Rentnerin • Manfred Dilger, Anlagenmechaniker • Regina Fischer, Bankkauffrau • Andreas Müller, Geschäftsführer • Gabi Bereuther, Krankenschwester • Albert Ehinger, Multifunktions-Handwerker • Joachim Hafner, Niederlassungsleiter • Karl Möhringer, Pensionär • Markus Klopfer, Rechtspfleger / Mitglied des Gemeinderats • Walter Hänslers, Rentner • Ingrid Bronner, Technical Editor • Berthold Brachat, Rentner • Michele Loguercio, Reinigungskraft • Patrick Seeberger, Verkäufer • Hartmut Zimmermann, Rentner • Johannes Bereuther, Krankenpfleger • Anna-Carina Fahr, Anästhesiefachkraft • Cornelia De Felice, Hausfrau • Patrick Pfeiffer, Geschäftsführer Giertelektronik GmbH / CEO Motrona GmbH • Elfriede Krauß, Rentnerin • Frank Hellwig, KFZ-Meister • Peter Trebing, Steuerberater / vBP • Andreas Kazubowski, Hausmeister • Antonella Lombardo, Selbstständige Friseurin • Beate Wardenga, Chemiarbeiterin • Hanna Götze-Genau, Kauffrau • Angela Ragone, Rentnerin • Julia Seeberger, Physiotherapeutin • Cornelia Stegmaier, Arzthelferin • Eberhard Koch, Diplom Psychologe • Herbert Brachat, Elektromeister • Gerda Ptak, Hausfrau • John Weber, Haustechnik St. Hildegard • Katharina Ache-Hirschmann, Lehrerin • Manfred Fischer, Monteur • Piratheepa Thileepan, Bankfachwirtin • Barbara Schuhmacher, Lehrerin im Ruhestand • Bernhard Menholz • Josef Albrecht, Rentner • Peter Waldschütz, Geschäftsführer / im Ruhestand • Patrick Ritzl, Justizwachtmeister • Ingrid Möhringer, Rentnerin • Alexander Oni, Kaufmännischer Angestellter • Luigi De Felice, Mediator • Brigitte Di Maiolo, Rentnerin • Corinna Mehlich, Azubi • Ursula von Lienen, Reisebüroexpedientin • Klaus Stegmaier, Dipl. Betriebswirt (FH) • Mathias Hodwin, Rentner • Anne Koch, Kinderkrankenschwester • Barbara Trebing, Angestellte • Christel Klinger, Rentnerin • Adrian Ruh, Installationsmeister • Stephanie Feißt-Ruh, Realschullehrerin • Katharina Beister, Behindertenbetreuerin / Sozialpädagogin • Susanne Schmitt, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin • Michael Schmitt, Schlosser • Jan Zahradnik, Konstruktionsmechaniker • Nikolas Geyer, Heilpädagoge • Christopher König, Projektmanager • Tobias Denzel, Finanzmakler / Geschäftsführer Denzel & Denzel GmbH • Michaela Beyl, Köchin • Cornelia Pohl, Speditionskauffrau • Sabine Denzel, Verwaltungsfachangestellte / Buchhaltung • Edeltraud Waldschütz, Kauffrau / im Ruhestand • Manfred Oberle, Lehrer • Valentin Geyer, Student • Marlies Giesler, Hausfrau • Bernhard Müller, Techniker • Sylvia González, Hausfrau • Sebastian Wilhelm, Metallbauer • Kilian Dilger, Azubi • Carina De Felice, Gesundheits- und Krankenpflegerin • Philipp von Lienen, Selbstständiger Finanzmakler • Hannelore Müller, Rentnerin • Michael Grimm, Gartenbautechniker / Gemeinderat • Vincenzo Di Maiolo, Rentner • Franz Widmann, Rentner • Salvatore Lombardo, Schichtführer • Magdalena Romer, kaufmännische Angestellte • Stephan Osann • Monika Feigenbutz, Pensionärin • Sigrid Holland, Rentnerin • Ingo Künz, Industriemechaniker • Kyra von Lienen, Lehrerin • Uwe Lüthy, Informatiker • Sieghard Klinger, Rentner • Monika Dilger, Degustatorin • Ann-Kristin Geyer, Studentin • Stefan De Felice, Speditionskaufmann • Brigitte Osann • Manuel Wittor, Maschinenbau • Manuela Maier, Angestellte • Teresa Savino, Rentnerin • Karl-Heinz Holland, Rentner • Werner Kovacs, Diplom Ingenieur • Gerhard Leidolt, Rentner • Susanne Menholz • Giuseppina Lombardo, Fußpflegerin • Pasquale Ragone, Renter • Andrea Saier-Pfeiffer, Facherzieherin • Bernd Riester, Betriebsleiter • Susanne Huber, Diplom Sozialpädagogin • Daniel Humber, Elektroniker für Betriebstechnik • Tobias Winker, Fachangestellter für Bäderbetriebe • Franz Giesler, Rentner • Sabrina Weber, Teamleitung / Hauswirtschaftshelferin • Monika Dreher, Rentnerin • Anita Riester, Turnlehrerin • Bertl Wüstner, Typograf / Rentner • Uwe Seeberger, Versicherungskaufmann • Thomas Sommer, Zimmerer • Carmen Kovacs, Diplom Ingenieurin • Elfriede Conrady, Rentnerin • Aurora Loguercio, Reinigungskraft • Biagia Lombardo, Arbeiterin • Hanne Gohl, Rentnerin • Markus Bruderhofer, Koch / Gemeinderat • Muly Ljunturije, Aushilfe • Doris Stocker, Rentnerin • Christel Fix, Pflegefachfrau für Intensivmedizin • Monika Zimmermann, Hausfrau • Ruth Wehmeier-Mosmann, Rentnerin • Christel Oberle, Krankenschwester • Bernd Stocker, Rentner • Sieglinde Warnick, Friseurin • Kai Huber, Projektmanager • Kirsten Beck, Physiotherapeutin • Nicola Savino, Rentner • Robert Kovacs, Sport und Gymnastik Lehrer / Physiotherapeut • Marianne Hänslers, Rentnerin • Johanna Persson, Erzieherin • Hans-Dieter Steier, Rentner • Karl Savin, Steuerfachangestellter • Björn Schmitt, Azubi • Frank Schmitt, Director MediaGroup Services • Manuela Pechta, Apothekenhelferin • Roberto Saitta, Staplerfahrer • Peter Fix, Polizeibeamter a.D. • Giuseppe Saitta, Rentner • Christian Götz, Selbstständiger Friseurmeister • Giovanni Loguercio • Familie Lohmüller, Rentner • Ute Bätke-Humbert, Ergotherapeutin • Axel Feigenbutz, Pensionär • Adrian Helliwig, KFZ-Mechaniker • Florian Schönlé, Geschäftsführer / Gemeinderat • Birgit Helliwig, Kauffrau Groß- und Außenhandel • Thomas Conrady, Kaufmann • Christine Beyl, Zahnmedizinische Fachangestellte

Bitte nutzen Sie vor dem 11.10. die Möglichkeit zur Briefwahl!